

## Lernwerkstatt Technikkommunikation

für Nachwuchskräfte aus Wissenschaft, Technik und Kommunikation  
26. bis 29. Juni 2019 in München

### *Ausschreibung*

Ob Autonomes Fahren, CRISPR/Cas oder Fracking – Fortschritte im Bereich von Wissenschaft und Technik eröffnen sowohl der Gesellschaft als auch den einzelnen Bürgerinnen und Bürgern immense Möglichkeiten zur Veränderung und Verbesserung. Gleichzeitig ist die Anwendung und Umsetzung technologischer Neuerungen in besonderem Maße von der Akzeptanz durch die Bürgerinnen und Bürger oder Betroffenen abhängig. Der **Kommunikation zu neuen Technologien** kommt daher eine entscheidende Rolle zu.

Doch wie sollte die Kommunikation zu neuen Technologien ablaufen? Welche Rolle spielen die frühzeitige **Information und Beteiligung** der Öffentlichkeit oder auch die **PR-Arbeit** für einzelne Technologien? Wie gehen wir mit Widerständen gegenüber **kontroversen oder risikobehafteten Technologien** um? In welchem Rahmen ist die **Partizipation** der Gesellschaft erforderlich oder wünschenswert? Und welche Möglichkeiten bietet die **Online-Kommunikation** über Social Media?

Diese Fragen möchten acatech, die Deutsche Akademie der Technikwissenschaften, und *Wissenschaft im Dialog* in einer „Lernwerkstatt Technikkommunikation“ mit **Nachwachskräften aus Wissenschaftskommunikation, Wissenschaft, Journalismus und Wirtschaft** diskutieren.

Thematische Impulse von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie Kommunikatorinnen und Kommunikatoren, eigene Beiträge der Teilnehmenden und Exkursionen dienen dabei dem intensiven Erfahrungsaustausch und der tiefgehenden Diskussion.

Mit der Lernwerkstatt möchten wir die Technikkommunikation, deren Bedeutung und Stellung innerhalb der Wissenschaftskommunikation bisher nur selten gesondert betrachtet wird, in den Fokus rücken. Dabei wollen wir insbesondere das Spannungsfeld von Theorie und Praxis in den Blick nehmen. Ziel ist es, Kommunikationsmaßnahmen (etwa in Schule oder Museum, in Massenmedien, Öffentlichkeitsarbeit, Marketing oder Politikberatung) auf wissenschaftlich fundierte Weise zu betreiben und andererseits aktuelle Herausforderungen in der Kommunikation als Impulse in die Forschung (Kommunikationswissenschaft, Soziologie, Psychologie, Pädagogik, Linguistik etc.) zu tragen.

### **Themen sind u. a.:**

- Politik- und Gesellschaftsberatung
- Dialogformate und Beteiligungsverfahren
- Innovationsprozesse und Technikfolgen
- Hochschulkommunikation
- Wissenschaftsjournalismus
- Wissenschafts- und Technikkommunikation im Internet
- Einstellungsforschung

**Referentinnen und Referenten sind u. a.:**

- Prof. Dr. Ortwin Renn, IASS Potsdam
- Prof. Dr. Ulrich Wengenroth, Deutsches Museum/TU München
- Prof. Dr. Christoph Neuberger, LMU München
- Rebecca Winkels, Wissenschaft im Dialog

**Tagungsort** ist das Deutsche Museum in München mit Übernachtungsmöglichkeiten im Kerschensteiner Kolleg.

**Termin: 26. bis 29. Juni 2019**

Die Teilnehmenden zahlen die Reisekosten selbst. Unterbringung, Verpflegung und Teilnahme sind kostenfrei.

**Bitte bewerben Sie sich per E-Mail bis zum 17. April 2019** mit den folgenden Unterlagen:

- Kurzes Anschreiben, aus dem das Interesse am und der eigene Bezug zum Thema deutlich werden
- Kurzlebenslauf
- Zweiseitiger Kurzesay zum Thema: „*Autonomes Fahren, CRISPR/Cas, Fracking und Co. – was kann und soll Technikkommunikation zu kontroversen Themen leisten?*“

Bitte übersenden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an Wissenschaft im Dialog ([info@w-i-d.de](mailto:info@w-i-d.de), Betreff: Lernwerkstatt Technikkommunikation). Sie werden Mitte Mai 2019 informiert, ob Sie zur Lernwerkstatt Technikkommunikation eingeladen werden.

**Impressionen von vorherigen Veranstaltungen und weitere Informationen** unter: <https://www.wissenschaft-im-dialog.de/projekte/wissenschaft-kommunizieren/>

Die Veranstaltung wird von PD Dr. Marc-Denis Weitze (Leiter Technikkommunikation [acatech](http://www.acatech.de) [www.acatech.de](http://www.acatech.de)) und Markus Weißkopf (Geschäftsführer *Wissenschaft im Dialog* [www.wissenschaft-im-dialog.de](http://www.wissenschaft-im-dialog.de)) inhaltlich konzipiert und durchgeführt. Bei Fragen zur Bewerbung und zur Teilnahme an der Lernwerkstatt Technikkommunikation 2019 wenden Sie sich bitte bei *Wissenschaft im Dialog* an Ricarda Ziegler ([ricarda.ziegler@w-i-d.de](mailto:ricarda.ziegler@w-i-d.de) oder 030/2062295-40).